

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 14.

Dienstag den 17. Januar.

1860.

## Chronik der Stadt Halle.

### Der königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat December 1859 soll

### Sonnabend den 21. Januar 1860

Vormittag in den Stunden von 9—12 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr im Quartier-Amt bezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die ausgemieteten Mannschaften ist der Beitrag von den Häusern Nr. 396—1725 3. Monat VI. Tour erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einzufirt werden soll.

Halle, den 6. Januar 1860.

### Die Servis-Deputation.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

Bei der letzten Mobilmachung sind Zweifel darüber entstanden, bei welchen Behörden die militärpflichtigen Civilärzte, welche ihre Zurückstellung von der Einberufung zum Militärdienst in Anspruch nehmen, die desfalligen Gesuche anzubringen haben. Wir finden uns deshalb veranlaßt die betheiligten

Arzte darauf aufmerksam zu machen, daß die Zurückstellungsgesuche für den Fall einer Mobilmachung der Armee bei dem Landrath des Kreises, in welchem der Reclamant seinen Wohnsitz hat, bis 1. August jedes Jahres anzubringen sind. Spätere Gesuche und namentlich solche, welche erst beim Eintritt einer Mobilmachung eingehen, müssen grundsätzlich unberücksichtigt bleiben und können ausnahmsweise nur in soweit berücksichtigt werden, als die Umstände, durch welche die Zurückstellung gerechtfertigt werden soll, erst nach dem vorgedachten Schlußtermine zur Anbringung der Reclamationen hervorgetreten sind.

Magdeburg, den 7. December 1859.

### Der commandirende General des 4. Armeecorps:

(gez.) von Schack.

### Der Ober-Präsident der Provinz Sachsen:

(gez.) von Wibleben.

Vorstehende, im 1. Stück des diesjährigen Amtsblatts königlicher Regierung zu Merseburg veröffentlichte Bekanntmachung bringen wir auch hierdurch mit dem Bemerken zur Kenntniß der hiesigen militärpflichtigen Civilärzte, daß die alljährlich zu erneuernden Zurückstellungsgesuche spätestens bis zum 1. August bei uns angebracht werden und eine detaillirte Angabe derjenigen Umstände enthalten müssen, durch welche Reclamant seinen Antrag auf Zurückstellung begründen zu können vermeint.

Halle, den 6. Januar 1860.

### Der Magistrat.

### Bekanntmachung.

Gewerbesteuer-Reclamationen wegen zu hoher Veranlagung können von Seiten der Kaufleute,





Händler und Mäcker, der Wirthe und Conditoren, der Handwerker, Fleischer und Bäcker nur auf die Behauptung gegründet werden, daß Reklamant gegen andere, namhaft zu machende Mitglieder derselben Steuerklasse verhältnißmäßig zu hoch veranlagt sei. Reclamationen, welche diese Angaben nicht enthalten, werden zur Ergänzung zurückgegeben.

Reclamationen gegen die Veranlagung zur Gewerbe- und beziehungsweise zur Einkommensteuer dürfen nicht in derselben Eingabe angebracht werden. Eingaben, welche Reclamationen gegen beide Steuern enthalten, werden zur anderweitigen getrennten Anbringung zurückgegeben.

Halle, den 8. Januar 1860.

Der Magistrat.

### Waaren-Auction.

Mittwoch den 18. d. M. Nachmit. 1 Uhr u. folg. Tage versteigere ich gr. Ulrichsstraße Nr. 18 wegen Aufgabe einer Materialhandlung diverse Waaren, als: Gewürze, Taback, Thee's, Sago, Schreib- u. Actenpapier, Schroot (in Beuteln), Baumwolle, Gummi, Allaune, Pomeranzensfrüchte, Flaschenlacte, Räucherkerzen verschiedener Farben u. dgl. m.

Brandt, Auct.-Commiff. u. ger. Taxator.

### Holz-Auction.

Dienstag den 31. Januar d. J. Vormittags 10 Uhr

sollen in dem Busche zu Seeben bei Halle a/S. ca. 250 Stück Eichen, Eschen, Rüstern und Kirschbäume, sämmtlich **Rußholz** für Wagenbauer, Stellmacher und Drechsler, öffentlich meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verauctionirt werden.

Kaufsiebhaber wollen sich auf dem Vorwerk daselbst ankünden.

Am Siebichenstein, den 12. Januar 1860.

H. Bartels.

Gehäkelte Kindermützen werden gekauft kleine Klausstraße Nr. 5 parterre bei **Gustav Dannenberg**. Auch sind daselbst Strickgarn, Strümpfe, Unterhosen, Jacken, Shawls, Fanchons, Schnürsenkel, Band, Zwirn, Chemisettes, Kragen, Spitzen und mehrere Artikel, die in das Fach einschlagen, billig zu verkaufen.

Ein **Pianoforte** ist billig zu verkaufen  
Rannische Str. Nr. 7.

**Grüne und gelbe Erbsen**, so wie **reine Linsen**, alles vorzüglich gut kochend, empfiehlt  
**Robert Lehmann.**

2 Schweine gut ins Haus zu schlachten stehen zum Verkauf Barfüßerstraße Nr. 6.

Dienstag d. 17. Jan. treffe ich wieder mit einer Fuhre alt. Käse ein. **Ferd. König** a. Bernburg.

Ein kl. leichter Wagen für einen Ponni wird zu kaufen gesucht Schimmelgasse Nr. 3.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus mit Garten in der innern Stadt im Preise von 4 bis 10,000  $\mathcal{R}$ .  
**A. Linn**, Lucke Nr. 9.

200 Thlr. gegen genügende Sicherheit auf kurze Zeit zu leihen gesucht. Selbstverleiher wollen Offerten unter J. T. in d. Exped. d. Bl. niederlegen.

Ein stud. theol. sucht in Elementargegenständen, sowie Lat., Franz. u. Griech. 2c. Stunden zu geben Moritzkirchhof Nr. 15.

Ein Gärtner wird sogleich gesucht durch Frau **Hartmann**, kl. Märkerstraße Nr. 9.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen findet sofort einen Dienst  
Trödel Nr. 5.

Ein ordentliches, gewandtes Mädchen wird zu leichter, reinlicher und dauernder Arbeit gesucht.

**Fr. Krause**, große Ulrichsstraße Nr. 52.

Ein gefetztes, im Kochen erfahrenes Dienstmädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. Ein kl. freundliches **Parterre-Stübchen** wird auch nachgewiesen.

Zum sofortigen Antritt wird ein Mädchen gesucht  
gr. Brauhausgasse Nr. 4.

Ein Mädchen v. 16 J. von außerhalb sucht für billigen Lohn e. Dienst. Näheres kl. Märkerstr. 3.

Ein ordentliches, fleißiges, in jeder Arbeit erfahrenes Mädchen sucht zum 1. April

**A. Rummel**, Leipz. Str. 99, 1 Tr. hoch.

Eine ehrl. Aufw. wird gesucht Schmeerstr. 27.

Eine ordentliche Mitbewohnerin wird gesucht  
Gerbergasse Nr. 14.

Ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör wird sofort zu miethen gesucht. Adressen bittet man Schmeerstraße Nr. 11, 1 Treppe hoch abzugeben.



## Auffallend billiger Ausverkauf.

Einem geehrten Publikum erlaube ich mir anzugeigen, daß ich von der Messe zurückgekommen bin und solche Einkäufe gemacht habe, daß ich nachstehende Gegenstände für die Hälfte des Kostenpreises zu verkaufen im Stande bin, so daß ein Jeder kaufen kann, wie z. B. Umschlagetücher 1 $\frac{1}{2}$  *Rh.* an *St.*, br. Rattun wascht 3 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* Elle, Poil de chèvre 3 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* Elle, 5000 *St.* Herrentücher aller Farben 10 *Sgr.* *St.*, Taschentücher mit verschiedenen Gemälden wie mit Schiller 5 *Sgr.* *St.*, dito weiße 2 $\frac{1}{2}$  — 3 *Sgr.* *St.*, Ritzei 2 $\frac{1}{6}$  *Sgr.* Elle, schweren Bucksin 22 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* Elle, rein leinene Kester 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* Elle, gute Handtücher von 2 $\frac{1}{2}$  — 3 *Sgr.* Elle, eine Parthie Weißwaaren, geklöppelte Kragen 4 — 5 *Sgr.* *St.*, verschiedene Garnituren sehr billig, Schleier 5 *Sgr.* an *St.*, Herren: Chemisetten 3 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* an, Kragen 2 *Sgr.* an, Manschetten 18 *S.* Paar, Tuchmützen für Herren 10 *Sgr.* *St.*, Beruhigungskäpfel 5 *Sgr.* *St.*, Gummihosenträger 5 — 6 *Sgr.* *St.*, seidene Cravattentücher 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* *St.*, dito wollene 18 *S.* an *St.*, Kindertaschen 2 *Sgr.* *St.*, Wachsdecken u. Teppiche sehr billig, Messer u. Gabel 9 *S.* a *St.*, Feder mit Brodmesser 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.*, Küchenmesser 1 *Sgr.* a *St.*, feine Barbiermesser 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.*, alle Sorten Eisengarn 2 *R.* *St.*, Schnürsenkel Duz. 8 *R.* an, gute Nähadeln 25 *St.* 9 *R.*, Strumpfbänder 8 *R.* a *P.*, Socken u. Strümpfe 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *P.*, Uhrketten 9 *S.* a *St.*, Cigarrenspitzen, Dosen, Spiegel 9 *S.* *St.*, Portemonnaies u. Cigarrenetuis 2 *Sgr.* a *St.*, gute Scheeren 1 *Sgr.* a *St.*, seidene Besätze 18 *Ellen* 5 *Sgr.*, alle Sorten Kämme 1 *Sgr.* a *St.*, Cravatten u. Schlipse 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.* und noch hundert andere Gegenstände, alles spottbillig. Im Engros gebe ich Rabatt. Wer billig kaufen will, der komme in den billigen Laden **Schmeerstraße 13. 13. 13. J. Pergamenter.**

Besonders mache ich mein Wollenwaarenlager bekannt, das ich, um das Einpacken zu ersparen, zum Spottpreise verkaufe, sowie gestricke Herrenjacken 20 *Sgr.* a *St.*, dito für Knaben 10 *Sgr.* a *St.*, Damenjacken 20 *Sgr.* a *St.*, Umwürfe, Kittelchen u. Kleidchen, modern u. schön gearbeitet, 10 *Sgr.* a *St.*, Herren- u. Damenschawls 5 *Sgr.* a *St.*, dito für Kinder 2 *Sgr.* a *St.*, Boa's 2 *Sgr.* *St.*, Muffen 2 *Sgr.* a *St.*, Pulswärmer 9 *R.* a *P.*, Bett- u. Sophadecken 1 *Rh.* a *St.*, warme Handschuh 3 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *P.*, dito f. Kinder 2 *Sgr.* a *P.*, dito Bytlin 6 *Sgr.* a *P.*, gestricke Schuhe für Kinder 1 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* *P.*, Kamaschen 5 *Sgr.* *P.*, Kindermützen 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.*, die neuesten Hauben 5 *Sgr.* *St.* im billigen Laden **Schmeerstraße Nr. 13. J. Pergamenter.**

Bald hätte ich noch etwas vergessen! 8000 Paar Zeugstiefeln in allen Farben mit und ohne Hacken 22 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *P.*, dito f. Kinder 8 *Sgr.* an *P.*, Hausschuhe warm gefüttert 12 *Sgr.* a *P.*, Sammet-schuhe 12 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *P.*, Gummi-Galloschen 12 *Sgr.* *P.*, eine Parthie Stiefeln sehr billig, eine gr. Parthie Filzschuhe 10 *Sgr.* an *P.*, frisch gearbeitet, die neuesten Fanchons 12 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *P.*, eine Parthie feingearbeitete Stöcke sehr billig, Haarpfeile von Horn gearbeitet 1 *Sgr.* a *St.*, Armbänder 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.*, neue Art Büffel-Ringe mit Platten u. Steinchen 2 $\frac{1}{2}$  *Sgr.* a *St.*, feine Herrenhüte 20 *Sgr.* a *St.*, Herren-Nadeln, verschiedene Galanteriewaaren sehr billig im billigen Laden **Schmeerstraße Nr. 13. 13. J. Pergamenter.**

Zum 1. April cr. wird Stube, Kammer mit Zubehör an 2 ruhige Leute, Preis 20 bis 26 *Rh.* gesucht. Adressen erbittet sich Zapfenstr. 18, 1 Tr.

Ein Laden und 2 Familienlogis zu vermieten  
Schmeerstraße Nr. 24.

Ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller u. zu vermieten  
Rannische Straße Nr. 23.

1 kleine Wohnung zu vermieten Ruhgasse 7.

Ein Logis v. 2 Stuben, Kammer, Küche nebst Zubehör ist zu vermieten. Zu erfr. Trödel Nr. 5.

Stube, 2 Kammern, Küche ist zu dem Preise von 40 *Rh.* den 1. April an ruhige Leute zu vermieten  
Geißstraße Nr. 31, 1 Tr.

Ein Logis vorn heraus zu vermieten. Näheres Schmeerstraße 18, 2 Tr.

Ein Parterre-Logis ist für 40 *Rh.* zu vermieten. Zu erfragen Schmeerstr. 37/38, 3te Etage.





Hierdurch bringe ich zur Kenntniß des geehrten Publikums, daß die Herren **L. S. Spatz & Co.** in Freimfelde  
**ein vollständiges Lager von Drahtnägeln aller Sorten und Größen, Federdraht und Drahtfedern**

bei mir errichtet haben.

Beiderlei Artikel verkaufe ich nach Preiscurant zu den Fabrikpreisen. Bestellungen auf Nägel außergewöhnlicher Form und Größe werden ebenfalls sofort ausgeführt.

**Carl Deichmann, Leipziger Straße und neue Promenaden-Ecke.**

2 St., 4 K., Entrée nebst allem Zubehör ist zum 1. April zu vermieten Spiegelgasse Nr. 9.

Die durch die Versekung des Herrn Hauptmann **v. Merkaß** ledig werdende Wohnung, Bel-Etage, 4—5 Stuben, 5 Kammern und sonstigem Zubehör in Nr. 1 Glaucha'sche Kirche, ist anderweit zu vermieten und am 1. April c. beziehbar.

Neue Promenade Nr. 8 ist der größere Laden mit Gas-Einrichtung nebst Ladenstube und Keller zu vermieten und zum 1. April zu beziehen. Näheres zu erfragen ebendasselbst 3 Treppen hoch.

Eine Parterrewohnung kann von einer einzelnen Person oder stillen Leuten sofort bezogen werden beim Zimmermeister **Grimm**, Geistthor Nr. 9. Für einen berittenen Beamten könnte Stallung und Boden dazu gegeben werden. Auch wird daselbst ein ordentliches Mädchen für Hausarbeit und Kinder zum 1. Februar gesucht.

Wegen Versekung ist Breitenstraße Nr. 16 eine herrschaftliche Wohnung, Bel-Etage, zu vermieten und sofort oder Ostern zu beziehen.

Wohnung zu vermieten gr. Ulrichsstr. 51, 2 Tr.

Eine kl. Stube zu vermieten Schulberg 14.

Eine Logis an ordentliche Leute zu vermieten Weingärten Nr. 26.

Zwei freundliche Wohnungen für einzelne Herren stehen offen und kann die eine sofort, die andere nächsten ersten bezogen werden bei Wittwe **Saack**, Halle, große Klausstraße Nr. 30.

1 anst. Schlafstelle offen Unterberg Nr. 15.

Adresszettel gef. Abzub. Steg 1 bei **Schüz**.

Einen Mantel gefunden. Abzuholen Spitze 23.

1 Portemonnaie mit Geld gef. Breitenstr. 27.

1 Affenpinscher zugelassen Harz Nr. 35. **Geld.**

Sonntag Vormittag wurde auf der Ziegelwiese ein Siegelring verl. Der ehrl. Finder wird gebeten, selbigen geg. Bel. gr. Schlamm 5, 1 Tr. abzug.

Ein Kinder-Pelzkragen ist von der gr. Steinstraße über die Promenade, Neumarkt und Geistthor verloren gegangen. Man bittet um Zurückgabe gegen Belohnung gr. Steinstraße Nr. 4.

Ein schwarzer Mantelkragen von Tuch verloren. Gegen Belohnung abzugeben Schulberg Nr. 7.

Auf dem Wege von der Scharngasse Nr. 7 nach der kl. Ulrichstraße über den Domplatz bis nach der Klausbrücke ist ein goldenes Medaillon verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben große Märkerstraße Nr. 4, parterre links.

Ein goldenes Armband ist am Freitag Abend verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, es beim Goldarbeiter Herrn **Ritscher** am Markte gegen gute Belohnung abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein Dokument über 500 *R.*, auf Frau **Lösche** aus Teutschenthal lautend, ist im August v. J. verloren gegangen. Abzugeben in der Exped. d. Bl.

Dienstag den 17 Januar Nachmittags 3 Uhr **Quartal-Versammlung** hiesiger Fleischer-Sinnung im Lokale des „Fühlen Brunnen.“

**Der Vorstand.**

**Aber, lieber Nante, nicht an's Fenster stellen und horchen!!! W. H. S.**